

Stellenausschreibung der Universität Regensburg | Nummer 24.126

Die Universität Regensburg ist mit über 20.000 Studierenden eine innovative und interdisziplinär ausgerichtete Campus-Universität mit vielseitigen und hochrenommierten Forschungsaktivitäten und einem breiten und attraktiven Studienangebot für junge Menschen aus dem In- und Ausland. Der Lehrstuhl für Physiologie II beschäftigt sich wissenschaftlich mit der Regulation der Nierenfunktion und des Blutdrucks. Ziel ist es, ein besseres Verständnis der Pathogenese von Nierenerkrankungen und der arteriellen Hypertonie zu erlangen und neue therapeutische Angriffspunkte zu identifizieren. Die Projekte sind Teil des Transregio-Sonderforschungsbereichs 374 (Tubulussystem und Interstitium der Niere: (Patho-)physiologie und Crosstalk). Dort ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als



Wissenschaftlicher Mitarbeiter / Wissenschaftliche Mitarbeiterin (m/w/d) (Promotionsstelle, Dr. rer. nat.)

in Teilzeit (26 Stunden pro Woche) zu besetzen. Die befristete Beschäftigung erfolgt zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung (Promotion) mit einer Vertragslaufzeit von 3 Jahren (§ 2 Abs. 1 WissZeitVG). Die Vergütung erfolgt nach TV-L EG 13.

Ihre Aufgaben:

- Durchführung eines Forschungsprojektes im Bereich der Nieren- und Kreislaufforschung. Es stehen mehrere Projekte zur Auswahl, die alle einen engen medizinischen Bezug haben.
- Durchführung von Experimenten und Analysen an Zellkulturen, isolierten Organen und tierischem und menschlichem Gewebe
- Wissenschaftliche Präsentation und Publikation von Forschungsergebnissen

Unsere Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium (Master, Diplom oder vergleichbar) in einem naturwissenschaftlichen Fach (z.B. Molekulare Medizin, Biologie, Biochemie, Pharmazie)
- Starkes Interesse an der Erforschung komplexer medizinischer Zusammenhänge
- Beherrschung zell- und molekularbiologischer Standardtechniken
- Bereitschaft sich intensiv in neue Methoden und ggf. ein neues Forschungsthema einzuarbeiten

Wir bieten Ihnen:

- Die Möglichkeit zur weiteren wissenschaftlichen Qualifizierung im Rahmen spannender Projekte in einem international renommierten Forschungsverbund (<https://www.uni-regensburg.de/biologie-vorklinische-medizin/sfb1350/>)
- Die Bearbeitung medizinisch hochrelevanter Fragestellungen in einem interdisziplinären Team von Grundlagenwissenschaftlern und Klinikern (m/w/d)
- Das Erlernen eines sehr breiten Spektrums von in vitro- und in vivo-Methoden
- Ein sehr offenes und engagiertes Forschungsteam und ein sehr angenehmes Arbeitsklima
- Eine strukturierte Ausbildung im Rahmen der Regensburg International Graduate School of Life Sciences RIGeL (<https://www.rigel-regensburg.de/>) sowie im Rahmen des nierenspezifischen Ausbildungsprogramms RenPro des TRR 374

Die Universität Regensburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Die Universität Regensburg setzt sich

besonders für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein (nähere Informationen unter <https://www.uni-regensburg.de/universitaet/personalentwicklung/familien-service>).

Bei im Wesentlichen gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bevorzugt eingestellt. Bitte weisen Sie auf eine vorliegende Schwerbehinderung ggf. bereits in der Bewerbung hin.

Bitte beachten Sie, dass wir Kosten, die bei einem etwaigen Vorstellungsgespräch für Sie anfallen sollten, nicht übernehmen können.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Frank Schweda (E-Mail: frank.schweda@ukr.de/Telefon: 0941 943-2957). Wir freuen uns auf Ihre ausführliche Bewerbung, die Sie bitte in einer PDF-Datei bis zum **1. Juli 2024** per E-Mail an frank.schweda@ukr.de senden.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter

https://www.uni-regensburg.de/assets/universitaet/stellenausschreibungen/dokumente/datenschutz_stellenausschreibungen_2020.pdf

